

Mitteilungen des RTaustria



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder von RTaustria!

Seit Mai 2008 halten Sie die neue Zeitschrift *Radiopraxis* in Händen. RTaustria war Initiator und ist einer der beiden Herausgeber derselben. Das Magazin hat „eingeschlagen wie eine Bombe“ und darüber freuen wir uns gemeinsam mit der Vereinigung der Medizinisch-technischen Berufe aus Deutschland und dem Georg Thieme Verlag.

Lassen Sie mich eine Rückschau machen über die Aktivitäten seit April 2008.

Österreichkongress 2008 in Salzburg

Das Tagungshotel Heffterhof in Salzburg bot die Möglichkeit, Wissenschaft und Entspannung großartig zu verbinden. Ungefähr 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Österreich nahmen an den Vorträgen teil. Die dem Kongress vorgelagerten Workshops waren wieder binnen kurzer Zeit ausgebucht. Auf diesem Wege bedanken wir uns nochmals herzlich für die Mithilfe von wichtigen Partnern wie den Instituten für Diagnostik, Strahlentherapie und Nuklearmedizin am LKH Salzburg sowie den Kolleginnen und Kollegen, die uns im Rahmen der Workshops so hilfreich zur Seite standen. auch bei der Akademie für den radiologisch-technischen Dienst und der FH Salzburg Studiengang Radiologietechnologie möchten wir uns für die Unterstützung recht herzlich bedanken.

Unser nächster Kongresstermin: vom 14.–16. Mai 2009 in Eisenstadt, bitte vormerken.

Neue Mitarbeiter im aktiven Vorstand

In Oberösterreich unterstützt seit Mai 2008 Herr Sasa Jakic unsere Kollegin Frau Rosenauer. Herr Nikolaus Metz löste Frau Petra Bauregger als Finanzreferent ab. Auf diesem Weg nochmals vielen herzlichen Dank an Frau Bauregger, die seit 2004 tatkräftig diese Funktion ausübte.

Gerichtlich beeedete Sachverständige

Geplant ist der Aufbau von gerichtlich beeedeten Sachverständigen aus unseren Reihen. Noch heuer wird mit der Konkretisierung dieses Vorhabens begonnen werden. Es gilt die Bedingungen und die Kosten abzuschätzen, die auf den Verband zukommen. Außerdem muss den Kollegen, die sich für diese Aufgabe zur Verfügung stellen, in allen Rechtsfragen Hilfestellung geboten werden.

Zwei Kollegen haben sich schon gemeldet. Die Themenbereiche „Strahlenschutz“ und „Mammografie“ werden aus radiologietechnologischer Sicht die ersten Gebiete in diesem Zusammenhang sein, die von uns vorangetrieben werden.

RTaustria und MTD-Austria

Herr Dr. Anton Dunzendorfer, bisheriger Geschäftsführer von MTD-Austria, legte seine Funktion nieder und es erfolgte ein nahtloser Übergang der Geschäfte an Herrn Mag. Dominik Bischof, LL.M. Durch die schon vorher sehr gute Zusammenarbeit beider Herren gelang ein fast unmerkbarer Geschäftsführerwechsel. Wir wünschen auf diesem Weg Herrn Mag. Dominik Bischof, LL.M., Radiologietechnologe, alles Gute in der neuen Funktion.

MTD-Bericht

In Kürze wird der erste MTD-Bericht erscheinen. Es wird dies erstmals eine Darstellung der Berufsgruppen der gehobenen MTD Österreichs ermöglichen. Bisher existieren keine Datensammlungen über die tatsächliche Zahl an Berufsangehörigen folgender Berufe: Biomedizinische Analytik, Physiotherapie, Radiologietechnologie, Ergotherapie, Logopädie, Diätologie und Orthoptistik. Die Berufsverbände führen seit 2007 die Registrierung der Berufsangehörigen durch. Für den MTD-Bericht stellt die Datengewinnung die Grundlage dar.

Gehaltsverhandlungen im Bundesland Niederösterreich

Im März 2008 fand zum wiederholten Mal ein Gespräch zwischen Repräsentanten von RTaustria und des Bundeslandes Niederösterreich statt. Wieder wurde die Bedeutung des Patientenkontaktes und damit der Patientennähe unseres Berufsstandes dargelegt, um die Politik zum Einlenken im Bezug auf die Zuordnung der Radiologietechnologen und Biomedizinischen Analytiker als „technikorientiert“ und somit „patientenfern“ zu korrigieren. Leider war es auch diesmal nicht möglich, die Sichtweisen zu ändern. Jedoch konnte erreicht werden, dass Radiologietechnologen in Leitungspositionen und Kolleginnen mit Weiterbildungen die Option haben, in höhere Gehaltsklasse zu kommen.

RTaustria wird an diesem Thema weiter dranbleiben.

Geschäftsstelle:

RTaustria – Verband der Radiologietechnologinnen und -technologien Österreichs
Johannes-Gutenberggasse 3
2700 Wiener Neustadt, Österreich
Tel.: +43 (0) 664 14 44 060
Fax: +43 (0) 2638 77303
E-Mail: office@radiologietechnologen-austria.at
www.rtaustria.at

Masterstudiengänge

In Krems (Donauuniversität), Wien (FH-Campus Wien) und Innsbruck (FH-G) starten schon 2008 Masterlehrgänge. Lehrgänge sind im Unterschied zu regelrechten Masterstudiengängen selbst zu finanzieren. Leider ist die Bundespolitik noch nicht so weit sensibilisiert, dass auch die gehob. MTD und Hebammen-Masterstudien bundesfinanziert werden. Dies hat die Begründung darin, dass in den Finanzausgleichsverhandlungen zwischen Bund und Ländern diese Richtungsverschiebung in den Gesundheitsfinanzfragen noch nicht erfolgt ist. RTaustria arbeitet gemeinsam mit den anderen Verbänden im MTD-Austria zusammen um diese Ungleichheit aufzuzeigen und möglichst zu korrigieren. RTaustria hat auf seiner Homepage eine Liste der aktuellen Angebote an Masterstudiengängen eingerichtet.

Onlinemagazin

Ab sofort gibt es für Mitglieder von RTaustria die komfortable Möglichkeit über den Mitgliederbereich der RTaustria-Homepage direkt auf die Online-Ausgabe der *Radiopraxis* und das Archiv zu gelangen. Auf der linken Seite der Homepage unter der Rubrik *Radiopraxis* finden Sie den Punkt Onlinemagazin. Viel Freude beim Surfen in der *Radiopraxis* wünscht Ihnen das RTaustria-Team.

Michaela Rosenblattl